

Presseinformation

kunst-und-natur.de

23.-24. Juli 2022

LiteraturFest Nantesbuch 2022

Worte bis zum Horizont

Navid Kermani, Christoph Ransmayr, Judith Zander, Marcus Roloff, Daniela Danz, Eva Mattes, Bibiana Beglau, Martin Feifel, Heikko Deutschmann, Christoph Brech, Gregor Praml, Pi-hsien Chen, Manos Tsangaris u.v.a.

Nantesbuch, 12. Juli 2022 – Zwei Sommertage für das Wort, in der besonderen landschaftlichen Atmosphäre von Gut Nantesbuch. Literatur, die berührt, ergründet und den Horizont wortreich erweitert.

Zum sechsten Mal findet das LiteraturFest in Nantesbuch statt. Es ermöglicht den Besucher:innen die Begegnung und Beschäftigung mit Literatur, aber auch mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen. Das Gelände der Stiftung sensibilisiert gemeinsam mit den Programmen immer auch für die Natur – als Inspirationsquelle, aber auch als schützenswerten Lebensraum.

Literatur ist eine zentrale Säule des Stiftungsprogrammes. Oft berühren sich Literatur und Natur, weil sich Autor:innen und Lyriker:innen mit dem Menschen in der Welt auseinandersetzen. Und dabei spielt der Naturraum oft eine wesentliche Rolle.

Samstagnachmittag

Lieblingsbücher, Lyrikkarussell und ein musikalischer Jahreszeitenzyklus

Das Nachmittagsprogramm am Samstag ist vom Festivalcharakter geprägt, mit spannenden, sinnreichen und überraschenden literarischen Entdeckungen, viel Musik und der sommerlichen Kulisse von Gut Nantesbuch.

In unserem Format „Lieblingsbücher“ lesen Schauspieler:innen aus den aktuellen Favoriten von drei regionalen Buchhandlungen (Buchhandlung Rupprecht, Penzberg; Buchhandlung Winzerer, Bad Tölz; Buchhandlung Gattner, Murnau): Martin Feifel aus „Der Schneeleopard“ von Sylvain Tesson, Bibiana Beglau aus „Geflochtenes Sü.gras“ von Robin Wall Kimmerer und Heikko Deutschmann aus „Das Dämmern der Welt“ von Werner Herzog.

Das Lyrikkarussell versammelt drei zeitgenössische Lyriker:innen, die an drei verschiedenen Naturorten um das Gut Nantesbuch jeweils dreimal lesen. Judith Zander, Marcus Roloff und Daniela Danz geben darin Einblicke in ihr Erleben, ihre Sicht auf Natur, Zusammenleben und Geschichte, und nehmen uns mit auf eine Reise in neue, unbekannte Welten. Die jeweils etwa 20-minütigen Beiträge laden zum Nachdenken und zum Austausch ein.

Ein besonderes Highlight ist das Konzert des Kontrabassisten Gregor Praml am frühen Abend. Während der Pandemiezeit schuf Praml vier Jahreszeitenprologe als Einzelkompositionen, die nun beim LiteraturFest als Gesamtwerk zu hören sein werden. Obwohl er als Solobassist auftritt, wird mithilfe einer Loopstation eine fast orchestrale Wirkung erzielt.

Samstagabend

Lesung im musikalischen Dialog

Am Samstagabend liest Navid Kermani im Wechsel mit Eva Mattes aus seinem sehr persönlichen, poetischen Meisterwerk „Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen“. In seinem von zwei Kulturen geprägten Werk erzählt ein Vater seiner Tochter Abend für Abend von der Religion; nicht nur von der eigenen, dem Islam, sondern von den Religionen überhaupt. Und bald ist er bei den großen Fragen, die sich alle Kinder stellen und viele vergessen, wenn sie erwachsen geworden sind.

Die Pianistin Pi-hsien Chen und der Komponist, Performancekünstler und Vertreter des neuen Musiktheaters Manos Tsangaris begleiten die Autorenlesung musikalisch.

Sonntag Matinée

mit Autorenlesung, Videokunst und Abschlusskonzert

Der Foto- und Videokünstler Christoph Brech und der Autor Christoph Ransmayer haben

gemeinsam ein 75-minütiges Gesamtkunstwerk aus Film und Text entwickelt, das eigens für das LiteraturFest Nantesbuch entstand. Während Brech mit seinen lange konzentrierten Filmeinstellungen scheinbar alltäglichen Naturschauspielen etwas geradezu Poetisches, Ikonografisches verleiht, entwirft Ransmayer in seinen Texten atemberaubende Bilder von der Natur, die unberührbar und letztlich unbeeindruckt und resilient den Eingriffen des Menschen trotz.

Als Ausklang des LiteraturFestes spielen zwei junge Musiker:innen – Franziska Hölscher (Violine) und Lauma Skride (Klavier) – Werke von Maurice Ravel und Richard Strauss: Klang-Landschaften, die, ebenso wie die Literatur, hoffentlich noch lange nachhallen.

23.-24. Juli 2022

LiteraturFest Nantesbuch 2022

Worte bis zum Horizont

Samstag, 23. Juli 2022

Lieblingsbücher

Buchhandlungen empfehlen – Schauspieler:innen lesen

14.30 Uhr

Lieblingsbuch der Buchhandlung Rupprecht, Penzberg

Der Schneeleopard von Sylvain Tesson

Gelesen von Martin Feifel

16.00 Uhr

Lieblingsbuch der Buchhandlung Winzerer, Bad Tölz

Geflochtenes Süßgras von Robin Wall Kimmerer

Gelesen von Bibiana Beglau

Mit freundlicher Genehmigung des Aufbau Verlags, Berlin

17.30 Uhr

Lieblingsbuch der Buchhandlung Gattner, Murnau

Das Dämmern der Welt von Werner Herzog

Gelesen von Heikko Deutschmann

© 2021 Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München

Lyrickarussell

Lesungen zeitgenössischer Lyrik, an drei exponierten Naturorten um Nantesbuch

14.30, 16.00, 17.00 Uhr

Station 1

Judith Zander: im ländchen sommer im winter zur see

15.30, 16.30, 17.45 Uhr

Stiftung Kunst und Natur

Station 2

Marcus Roloff: Gespräch mit dem Horizont

15.00, 17.00, 18.30 Uhr

Station 3

Daniela Danz: Wildniß und andere Gedichte

Musikalische Nachmittags-Begleitung: Duo Torres und Monaco Swing

Konzert

Jahreszeiten-Zyklus mit Kontrabass und Loop Station

18.30 Uhr

Gregor Praml

Seasonal Prologues

Lesung

Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen

20.00 Uhr

Navid Kermani und Eva Mattes

Im musikalischen Dialog mit Pi-hsien Chen und Manos Tsangaris

Sonntag, 24. Juli 2022 (Matinée)

Autorenlesung & Videokunst

Von Vogelschwärmen, Flugversuchen und Reviergesängen

10.30 Uhr

Christoph Ransmayr und Christoph Brech

Konzert

Klang-Landschaften

12.30 Uhr

Franziska Hölscher (Violine) und Lauma Skride (Klavier)

Maurice Ravel: Sonate G-Dur für Violine und Klavier

Richard Strauss: Sonate Es-Dur op. 18 für Violine und Klavier

LANDSCHAFTSRADIO

Für diesen Programmtag ist das Landschaftsradio-Angebot für alle Teilnehmenden bereits inkludiert. Mit Ausnahme des Lyrikkarussells sind alle Beiträge explizit auch für das Erleben per Kopfhörer vorgesehen, insbesondere für den Fall, dass die Sitzplatzkapazität in den Veranstaltungsräumen einmal ausgeschöpft sein sollte.

Wir empfehlen wettergerechte Kleidung. Die Ausgabe der Kopfhörer erfolgt vor Ort.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kunst-und-natur.de

Veranstaltungsort:

Stiftung Kunst und Natur

Gut Nantesbuch – Nantesbuch 2

83670 Bad Heilbrunn